

# Verbände : 100 Jahre American Institute of Architects AIA

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **44 (1957)**

Heft 7: **Einfamilienhäuser**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

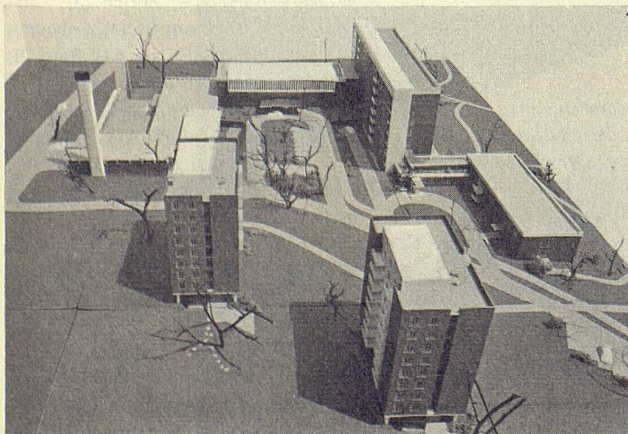
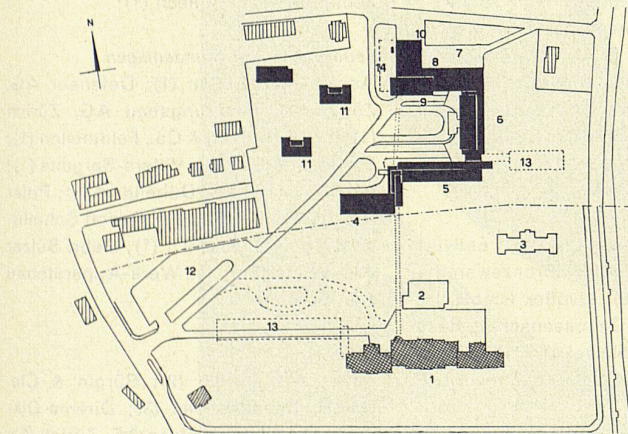
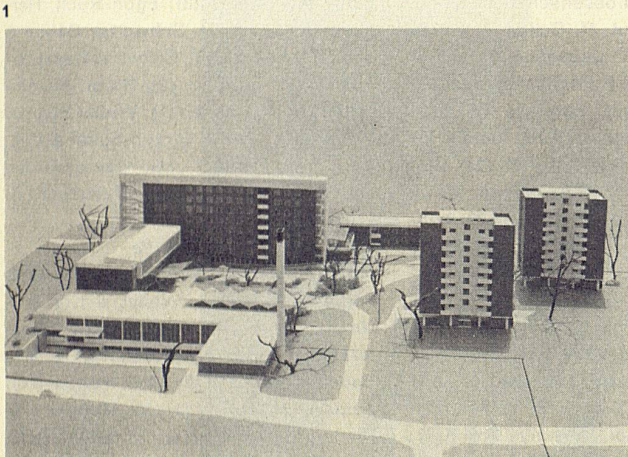
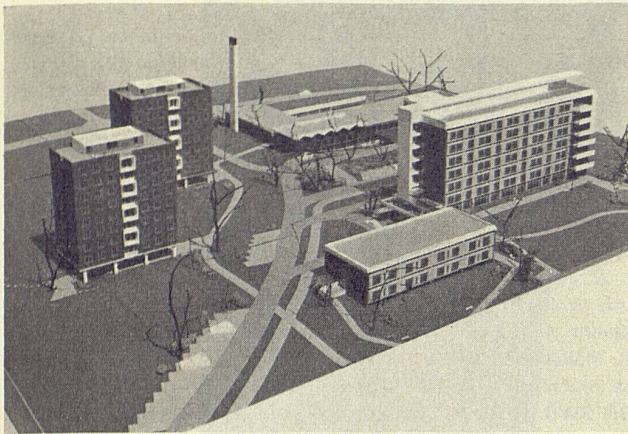
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



### Wettbewerb «Die neue Küche»

Allgemeiner Projektwettbewerb zur Förderung arbeitssparender Küchen, eröffnet von der Novelectric AG, Zürich, unter den Architekten und Innenarchitekten. Als Preissumme stehen dem Preisgericht Fr. 25000 und für Ankäufe Fr. 5000 zur Verfügung. Preisgericht: Hans Fischli, Arch. BSA/SIA, Direktor der Kunstgewerbeschule Zürich (Vorsitzender); Prof. Dr. Etienne Grandjean, Direktor des Institutes für Hygiene und Arbeitsphysiologie der ETH, Zürich; Frau E. von Burg, Leiterin des Schweizerischen Institutes für Hauswirtschaft, Zürich; Ernst Zietzschmann, Arch. SIA, Zürich; Walter Bürgin, Direktor der Novelectric AG, Zürich; Ersatzpreisrichter: Elsa Burckhardt-Blum, Architektin SIA, Zürich. Die Unterlagen sind kostenlos erhältlich bei der Novelectric AG, Claridenstraße 25, Zürich. Einlieferungstermin: 31. August 1957.

### Kunstpreise und Stipendien

#### Stipendienwettbewerb für Maler und Bildhauer 1957

Die Kiefer-Hablitzel-Stiftung richtet auch diese Jahr Stipendien zur Förderung der Ausbildung junger Schweizer Maler und Bildhauer aus. Die Bewerber dürfen im Jahre 1957 das 35. Altersjahr nicht überschreiten. Die Jury findet anfangs Oktober 1957 in der Kunsthalle Basel statt. Die eingesandten Werke werden anschließend dort ausgestellt. Anmeldeformulare und Teilnahmebedingungen können bei den Kunstmuseen, den Kunstgewerbeschulen und beim Sekretariat der Stiftung bezogen werden. Anmeldungen sind auf dem offiziellen Formular der Stiftung bis spätestens 15. August 1957 an das Sekretariat der Kiefer-Hablitzel-Stiftung, Bern, Bubenbergplatz 12, zu richten.

### Bauchronik

#### Kantonsspital Olten

Architekt: **Werner Schindler BSA/SIA, Zürich.** Örtliche Bauleitung: **Hermann Frey, Architekt BSA, Olten**

Das Projekt für diese großzügige Spitalanlage ging aus einem zweistufigen Wettbewerb hervor. Der Kredit für die Ausführung mit Ausnahme der beiden Schwesternhäuser wurde vom Solothurner Volk bewilligt. Mit dem Bau des Infektionskrankenhauses wurde bereits begonnen.

### Verbände

#### 100 Jahre American Institute of Architects AIA

Der Architektenverband der Vereinigten Staaten von Nordamerika konnte kürzlich sein hundertjähriges Bestehen feiern, und zwar an der diesem wichtigen Ereignis gebührend Rechnung tragenden Jahresversammlung in Washington D. C. vom 13. bis 17. Mai. Das gut vorbereitete reichhaltige Programm umfaßte, abgesehen von zahlreichen beruflichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen, eine in der National Gallery gezeigte, von Frederick Guthrie zusammengestellte Ausstellung «Hundert Jahre amerikanische Architektur», die nun auch in anderen Städten wiederholt wird, ferner verschiedene Reportagen in Radio und Television. Das wichtige historische Ereignis bot ferner Anlaß zu verschiedenen Ehrenausszeichnungen.\* Bereits im Februar wurde in den Städten unter dem Patronat der betreffenden Behörden eine sogenannte «Woche des Architekten» durchgeführt. Schließlich brachte es das AIA fertig, von der Postdirektion die Herausgabe einer besonderen Jubiläums-Briefmarke zu erwirken. Als bleibendes Dokument der Feier wird demnächst ein von John E. Burchard, dem Dekan der «School of Humanities» des Massachusetts Institute of Technology, vorbereitetes Buch erscheinen. Die Tagung und Festlichkeiten standen unter dem Vorsitz des derzeitigen Präsidenten, Architekt Leon Chatelain Jr.

Man sieht, die amerikanischen Kollegen haben die Jahrhundertfeier ihres Verbandes in sehr wohl vorbereiteter, großzügiger Weise durchgeführt. Für viele wird die Tatsache, daß es in den USA bereits seit hundert Jahren einen Archi-

\* Träger der diesjährigen Goldmedaille des AIA: Architekt Louis Skidmore, Teilhaber der Firma Skidmore, Owings & Merrill; Träger der außerordentlichen Jubiläumsgoldmedaille: Architekt Ralph Walker, der langjährige Präsident des AIA.

1 Blick von Süden auf Bettenfront und Schwesternhäuser

2 Blick von Norden, im Vordergrund der Wirtschaftstrakt

3 Situationsplan 1 : 5000. 1 Altbau, 2 Wäscherei, 3 Tbc, 4 Infektion, 5 Bettenhaus, 6 Behandlung, 7 Wirtschaftshof, 8 Küche, 9 EBräume, 10 Heizung, 11 Angestellte, 12 Parkplatz, 13 Erweiterung, 14 Wäscherei 2. Etappe

4 Blick von Westen in den Zugangshof

tektenverband überhaupt gibt, überraschend sein. Der Bund Schweizer Architekten ließ sich die Gelegenheit nicht nehmen, den amerikanischen Kollegen zur Jubiläumsfeier die Sympathiebekundung aufrichtiger Glückwünsche in Form einer telegraphischen Adresse zu übermitteln. Prof. Jean Tschumi, Arch. BSA, Lausanne, nahm als Präsident der UIA an den Feierlichkeiten teil. a. r.

## Formgebung in der Industrie

### Auszeichnung «Die gute Form 1957»

Die gemeinsam vom Schweizerischen Werkbund und von der Schweizer Mustermesse Basel betreute Aktion «Die gute Form» konnte auch dieses Jahr erfolgreich durchgeführt werden. Wie immer fand die Jurierung an den beiden ersten Messetagen statt, damit die Auszeichnungsurkunde «Die gute Form 1957» den Produzenten noch während der Messe ausgehändigt und im Stand ausgestellt werden konnte. Die Zahl der zur Auszeichnung angemeldeten Firmen war, wie schon letztes Jahr, wiederum angestiegen. Sie betrug insgesamt 111 (letztes Jahr 97), während die ausgezeichneten Gegenstände von 259 auf 315 angestiegen sind. An diesem beträchtlichen Zuwachs beteiligt sind u. a. die zur Beurteilung neu zugelassenen Hersteller von Öfuerungsanlagen.

Die Jury setzte sich wie folgt zusammen: Als Vertreter der Mustermesse: Max Bill SWB, Architekt, Zürich; Gertrud Bossert SWB, Direktorin der Frauenarbeitsschule Basel; B. von Grünigen, Direktor der Allgemeinen Gewerbeschule Basel (Jurypräsident); Niklaus Morgenthaler SWB, Architekt, Bern.

Als Vertreter des Schweizerischen Werkbundes: Alfred Altherr SWB, Arch. BSA, Zürich; Elsi Giauque SWB, Lehrerin an der Kunstgewerbeschule Zürich; Albert Lienhard, Zentralpräsident des Schweizerischen Schreinermeisterverbandes, Zürich; Benedikt Rohner SWB, Innenarchitekt, Zürich; Richard P. Lohse SWB, Graphiker, Zürich.

Als ausländische Juroren wirkten mit: Frau Mia Seeger, Rat für Formgebung, Darmstadt, P. Morton Shand, London, und Oke Huldt, Direktor des schwedischen Werkbundes, Stockholm.

Eine Auswahl der ausgezeichneten Gegenstände wird in einem späteren Heft des WERK reproduziert.

### Die ausgezeichneten Gegenstände

Die Zahl in Klammer bedeutet die Anzahl der ausgezeichneten Gegenstände der betreffenden Firma.

#### Möbel

Aermo GmbH, Zürich (3); G. Barben, Einigen bei Spiez (1); Embru-Werke, Rüti (1); K. H. Frei, Weißlingen (9), Entwürfe: A. Altherr SWB; Th. Häberli, Schaffhausen (1); W. Jenny AG, Rheinfelden (1), Entwurf: Wolfer & Moesch; Kyburz-Sitzmöbelfabrik AG, Zürich (3), Entwurf: W. Knoll; Möbelfabrik Horgen-Glarus AG, Glarus (8), Entwürfe: H. Bellmann SWB, M. Bill SWB, W. M. Moser SWB; Möbel-Genossenschaft Basel (4), Entwürfe: K. Thut, H. Bellmann SWB; Stella-Werke AG, Bassecourt (4), Entwürfe: W. Frey SWB; Sträßle Söhne & Co., Kirchberg SG (12), Entwürfe: H. Bellmann SWB, A. Altherr SWB; Tabo S. A., Böle NE (1); Wohnhilfe Zürich (14), Entwürfe: W. Guhl SWB, Geßner/Milani SWB, Haslinger, W. Kienzle SWB, Köppl/Bornet, R. Trüdingen, Roesch, Lehn/Keller, A. Rauch, J. Müller SWB, Zur Linden.

#### Textilien

Aermo, Zürich (2); Baumann & Co., Langenthal (9); K. H. Frei, Weißlingen (2), Entwurf: Hedi Velinger, Frei K. H.; Handweberei am Bachtel, Zürich (3); Sängler & Co., Langnau i. E. (5); Schweiz. Teppichfabrik Ennenda (8); Soland & Co., Zürich (4); Tabo S. A., Böle NE (2); A. Tischhauser & Co., Bühler (13); Vuille-Pestalozzi, Twann (3); Kurt Wucher, Dietikon (3); J. Strickler-Staub Söhne, Richterswil (2).

#### Beleuchtungskörper

Anliker AG, Langenthal (1), Entwurf: E. Burgdorfer; B. A. G. Bronzewarenfabrik AG, Turgi (9); Livoflex GmbH, Locarno (1); Möbel-Genossenschaft, Basel (1), Entwurf: Hablützel; Sträßle Söhne & Co., Kirchberg SG (1), Entwurf: P. Ruppenner.

#### Radio

Hasler AG, Bern (1); Arthur Staubli, Zürich (4).

#### Schmuck, Glas, Porzellan

Balthasar & Co., Hochdorf (1); Wulf Belart AG, Brugg (1); Rita Drechsel, Romanshorn (1); K. H. Frei, Weißlingen (3); Hugo Kohler, Biel (2); Otto Kraska, Zürich (1); Porzellanfabrik Langenthal AG, Langenthal (4).

#### Garten und Sport

F. Egger, Ottenbach ZH (1); Erba AG, Erlenbach ZH (1); Othmar Thaddey, Gersau (1); Albert Lutz AG, Teufen AR (5).

#### Haushalt

H. Aerni, Dietlikon bei Zürich (1); Bono-Apparate AG, Schlieren (2); Bürstenfabrik Ebnat-Kappel AG, Ebnat (2); Embru-Werke, Rüti ZH (1); Georg Fischer AG, Schaffhausen (2); Fritz Gegauf AG, Steckborn TG (1); F. Gehrig & Co., Ballwil LU (1); Eugen Götz, Zürich (1); Halfa AG, Luzern (1); Havelco S. A., Lausanne (1); Ernst Heid, Sissach (1); Herzog & Co. Ing. G., Feldmeilen (2); Otto Hofer, Oftringen (1); Lüdin & Cie. AG, Basel (1); Paul Manzoni, Gebenstorf (3); Nadir Frostapparate GmbH, Neuwelt BL (1); Prometheus AG, Liestal (5); W. Reist & Co., Bern (5); Rextherm, Schießer & Lüthy AG, Aarau (3); Egon Ruch, Herstein LU (2); H. Schweizer Söhne & Cie., Bubendorf (2); Schweiz. Gasapparatfabrik, Solothurn (2); Bruno Stamm-Sutter, Schaffhausen (1); Walter Steiner, Winterthur (3); W. Straub-Egloff & Cie., Turgi (1); Walther AG, Oberentfelden (7); Wenger & Co. S. A., Delémont (7).

#### Armaturen, Schalter, Griffe

Armaturenfabrik Wallisellen AG, Wallisellen (2); Karrer, Weber & Cie. AG, Unterkulm (4); Metallgießerei & Armaturenfabrik, Lyß (3); Oederlin & Cie. AG, Baden (3); Adolf Feller AG, Horgen (10); Xamax AG, Zürich (5); W. Bono & Co., Niedergösgen SO (1); V. Glutz-Blotzheim Nachf. AG, Solothurn (2); Maschinenfabrik Baech, Baech (1);

#### Feuerungs- und Klimaanlage

Accum AG, Goßau (1); Defensor AG, Zürich (1); Feuerungsbau AG, Zürich (1); Ing. G. Herzog & Co., Feldmeilen (1); E. Looser & Co. AG, Vilters-Sargans (1); Ing. W. Oertli AG, Dübendorf (3); Polar AG, Eschenbach LU (2); Rudolf Schmidlin & Co. AG, Sissach (1); Gebr. Sulzer AG, Winterthur (1); Wera-Apparatebau AG, Bern (1).

#### Büro

Bauer AG, Zürich (2); Bürgin & Cie. GmbH, Schaffhausen (3); Direma-Diktier- & Rechenmaschinen AG, Zürich (1); R. Furrer Söhne AG, Zürich (3); Girsberger & Co., Bützberg BE (4), Entwürfe: Knoll International; Hasler AG, Bern (2); Hermag, Hermes Schreibmaschinen AG, Zürich (2); Metallwarenfabrik Sarmenstorf AG, Sarmenstorf AG (1); Karl Müller AG, Roggwil TG (2); Ozalid AG, Zürich (2); Rüegg-Naegeli & Cie. AG, Zürich (1), Entwurf: H. Walter; Albert Stoll, Koblenz AG (1); Sträßle Söhne & Cie., Kirchberg SG (2).

#### Diverses

Bürgin & Cie. GmbH, Schaffhausen (1); Color-Metal AG, Zürich (1); Erismann & Co., Luzern (2); Häring & Co. AG, Pratteln (1); Hoogstraal, Hombrechtikon ZH